

arrad

BODENBELÄGE IM OBJEKT-CHECK 15 SEITEN STARKES EXTRA



Mailand ganz bunt

Cross-Over der Stille

SPIEGEL-Neubau Hornbourg

Der Blick ins Innerste



LIGHT+BUILDING **ENERGIE-WENDE** SHOP-DESIGN **LÄSSIG+ELEGANT** LENNY KRAVITZ **FÜR KARTELL**
[D3]-YOUNGSTER **GESICHTSKONTROLLE** AIRPORTS **FLUG-OASEN** ARTEMIDE **IM INTERVIEW**



Mitten in Berlin befindet sich das Büro- und Geschäftshaus 'Schönhauser Tor'. Im Zuge der Neugestaltung des traditionsreichen 'Zollhauses' setzte Architekt Resa Gartner von Neo Systems Architects beim Eingangsbereich auf hinterleuchtete und ornamentierte Fassadenteile. Hierfür sowie für die Möblierung im Innenbereich wählte er den Mineralwerkstoff 'Hi-Macs' von LG Hausys. „Die Bandbreite an Anwendungen und das Herstellen von fugelosen Baukörpern mit doppelt gekrümmten Flächen wäre mit keinem anderen Material so umsetzbar gewesen“, erklärt Gartner.



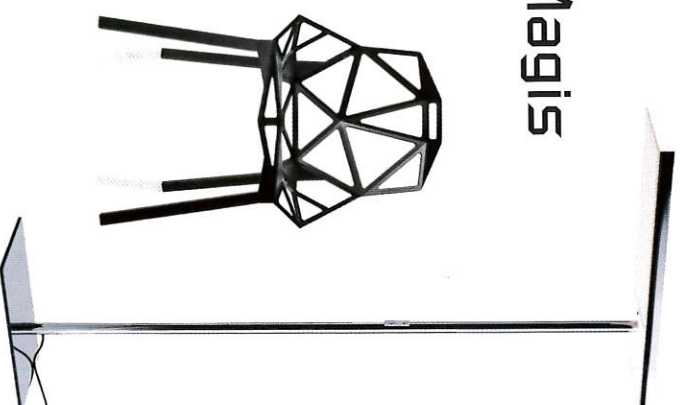
TONON Kompakte Rundungen



Bekam bereits viel Zuspruch in Köln und Mailand: Mit 'Up-Chair' für Tonon ist Designer Martin Ballendat ein emotionaler und doch äußerst kompakter und bequemer Stuhlsessel gelungen. In nahezu künstlerischer Form winden sich die Flächen der Sitzschale wie eine Spirale von innen nach außen und wieder zurück. Die Bequemlichkeit entsteht zusätzlich durch den Einsatz eines innovativen Herstellungsverfahrens der Kunststoffschale – dem 'Flex-PU-Molding', das aufgrund der einerseits offenen und statisch wiederum geschlossenen Formgebung ermöglicht wird. Das leichte und wendige Produkt hat trotz seiner Rundungen sehr sparsame Abmessungen und ist deshalb für alle Pausenzonen genauso wie für private Wohnbereiche geeignet. Die Polyurethan-Schale ist in fünf frischen Farben erhältlich, das leichte Metallgestell ist elegant matt verchromt.

BENE Mit Nimbus und Magis

Bene, Experte für Bürowelten, hat eine Zusammenarbeit mit Nimbus und Magis gestartet. Vor allem der Trend zu offenen Bürolandschaften mit vielfältigen Bereichen erfordert differenzierte Beleuchtungskonzepte und Produkte, die Akzente setzen. Mit den namhaften Marken Nimbus und Magis will Bene daher sein umfassendes Sortiment erweitern und damit seine Kompetenz für ganzheitliche und zukunftsorientierte Einrichtungsösungen unterstreichen.

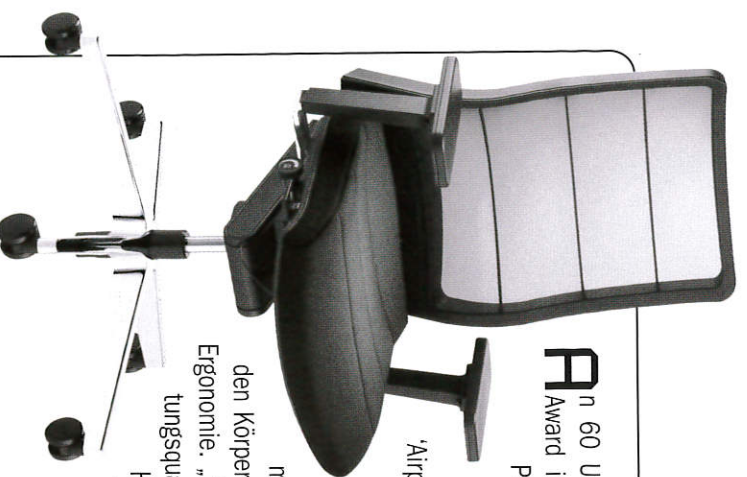


Das Münchner Einrichtungsunternehmen Designfunktion übernimmt als Mehrheitsgesellschafter den Berliner Büro- und Objekteinrichter Officeform Design GmbH. Mit den Partnern Thomas Dieselhorst und Ralf Tiedtke (Foto) entsteht so ein weiterer Standort in Berlin. Thomas Dieselhorst (44), der bereits seit zehn Jahren als Geschäftsführer die Geschicke von Officeform zusammen mit dem Ehepaar Krügel lenkt, wird seine Arbeit für Designfunktion Berlin fortführen. Ralf Tiedtke (45) kommt von Bene neu hinzu, wo er lange Jahre als Niederlassungsleiter in der Hauptstadt tätig war.



DESIGNFUNKTION
**Officeform
übernommen**

KÖHL Repräsentativer Sitzkomfort



An 60 Unternehmen wurde in diesem Jahr der iF Gold Award in der Kategorie 'Produkte' verliehen. Nur fünf Preisträger wurden hingegen im Bereich 'Material-Design' ausgezeichnet. Unter die wenigen Ausgewählten schaffte es Interstuhl mit dem Drehstuhl 'Airpad'. Überzeugt war die Jury vom Material und dessen Kontext zur Funktion – der geschlossen wirkenden und erstaunlich frei formbaren Oberfläche, die ideal für die Gestaltung von Sitzmöbeln ist. Beste Umlüftung und Anpassung an den Körper ergeben neue Designmöglichkeiten und sinnvolle Ergonomie. „Die Auszeichnung ist die Anerkennung der Gestaltungsqualität unserer Arbeit durch Experten“, freute sich Helmut Link (u.), Geschäftsführer Marketing und Vertrieb, bei der Preisverleihung in Berlin.



INTERSTUHL Design- Oscar für 'Airpad'



Salveo, die neue Drehsesselreihe von Köhl, verbindet stilvolles, dynamisches und entspanntes Sitzen. Charakteristisch sind die hochwertigen Materialien im edlen Mix, kombiniert mit neuesten technischen Funktionen, wie dem Taschenfederkern-Sitz (TFK) und der Köhl-Bandscheiben-Stütze (KBS). Damit bietet 'Salveo' Komfort und Unterstützung bei allen Herausforderungen des Arbeitstages. Die Rückenaußenschale ist in strapazierfähigem Leder oder Netz erhältlich. Und mit einer Vielfalt an Bezugsmaterialien und Farben lässt sich der Sessel in jedes Büro-Interieur integrieren. Die Luxusklasse stellt hierbei 'Salveo Solitaire' dar: mit einer exklusiven Lederpolsterung in Rautensteppung, die in liebevoller Handarbeit aus chromfrei gegegerhtem Rindsnappa-Leder hergestellt wurde.